



An die
Mitglieder der Hochschulversammlung

An das
Präsidium der TUD

An die
Mitglieder des Senats

**Vorstand der
Hochschulversammlung
Sekretariat: Ingrid Schilling**

Karolinenplatz 5
64289 Darmstadt
Telefon (06151) 16-20 27
Telefax (06151) 16-55 84
e-mail: schilling@pvw.tu-darmstadt.de

Aktenzeichen
02-05/2

Bearbeiterin
Ingrid Schilling

Tel. Durchwahl
20 27

Datum
27.03.02

E i n l a d u n g

**zur 3. Sitzung der I. Hochschulversammlung der TUD
am Mittwoch, den 24. April 2002, 17 Uhr c. t.,
Raum S1-01/053**

Tagesordnungspunkte:

- TOP 1: Genehmigung der Tagesordnung und Feststellung der Genehmigung des Protokolls der 2. Sitzung vom 7.11.2001
- TOP 2: Mitteilungen
a) des Vorstands der Hochschulversammlung
b) des Präsidenten
- TOP 3: Nachwahlen zum Vorstand der Hochschulversammlung (**siehe Anlage 1**):
a) eines Vertreters des Professorenvertreters
b) eines Vertreters der Studierenden
- TOP 4: Wahl der Vertreter der Studierenden in den Senat (**siehe Anlage 1**)
- TOP 5: a) Beratung und Abstimmung über noch strittige Punkte des Beschlusses nach **Anlage 2** (Wahltermine und Wahlordnung).
Änderungsvorschläge müssen mit kurzer Begründung schriftlich bis zum 17. April dem Sekretariat vorliegen (Fax-Nr.: 16-55 84).
b) Abstimmung über den gesamten Beschluss nach **Anlage 2**
- TOP 6: Nächste Sitzung der Hochschulversammlung
- TOP 7: Verschiedenes

Für den Vorstand der Hochschulversammlung

(Dr.-Ing. Tilman Motz)

Anlagen

Anlage 1

zur Einladung zur 3. Hochschulversammlung am 24. April 2002

Zu TOP 3 und TOP 4:

Die Listenführer oder Vertrauenspersonen der beiden genannten Gruppen werden hiermit aufgefordert, Kandidaten bis spätestens zum 17. April 2002, 16:00 Uhr, in schriftlicher Form dem Sekretariat der HV, Frau Schilling, Fax-Nr.: 16-55 84, bekannt zu geben.

Bei den Wahlvorschlägen muss ersichtlich sein, von welcher Liste der Kandidat aufgestellt wird.

Bei den Wahlvorschlägen der Studierenden muss zusätzlich ersichtlich sein, ob für den HV-Vorstand oder für den Senat kandidiert wird.

Es wird vorausgesetzt, dass für alle Bewerber ein Einverständnis mit der Kandidatur vorliegt.